**1. Was passt? Ergänzen Sie.**

**Wörter:** Akzent • Asyl • beitragen • begeistert • bummeln • Einheimische • Erfahrung • Geldnot • hetzen • Säulen • Spätaussiedler • Staatsbürgerschaft • überwinden • vertraut • Zeitmangel

Viele Menschen träumen davon, ins Ausland zu ziehen. Doch der Weg in eine neue Heimat kann schwierig sein. Wer in Deutschland **(1)** _____ sucht oder als **(2)** _____ hierherkommt, muss oft viele Hürden **(3)** _____. Das kann von Sprachproblemen über **(4)** _____ bis hin zur Suche nach einer neuen Heimat reichen. Trotzdem sind viele **(5)** _____, die in Deutschland leben, sehr **(6)** _____ mit den Gepflogenheiten und der Kultur. Sie fühlen sich in ihrer neuen Umgebung nicht mehr fremd und sind **(7)** _____ von den Möglichkeiten, die ihnen geboten werden. Mit ihrer **(8)** _____ können sie anderen helfen und dazu **(9)** _____, dass die Integration gelingt.

LIVEWORKSHEETS

**2. Was passt? Markieren Sie.**

Ein Weltenbummler berichtet:

„Ich bin ein großer Fan von virtuellen Stadtführungen. Ich hatte meine erste Tour **(1)** ▫ **auf Grund /** ▫ **vor** zwei Wochen. **(2)** ▫ **Aus /** ▫ **Auf Grund** der Corona-Pandemie war es für mich die einzige Möglichkeit, eine neue Stadt zu sehen. Ich war **(3)** ▫ **aus /** ▫ **vor** Freude ganz aus dem Häuschen, als ich zwischen den virtuellen **Säulen** des antiken Forums herumfliegen konnte. **(4)** ▫ **Dank /** ▫ **Wegen** der guten Internetverbindung lief alles **fehlerfrei**. Ich habe die Tour **(5)** ▫ **auf Grund /** ▫ **wegen** der beeindruckenden Architektur in Rom gebucht. **(6)** ▫ **Dank /** ▫ **Vor** den realistischen Effekten fühlte ich mich wirklich wie vor Ort."

LIVEWORKSHEETS

**3. Schreiben Sie die Sätze mit Modalverben im Perfekt.**

Früher, da gab es **Zeitnot** und **Geldnot**. Aber wir haben die Schwierigkeiten **überwunden**.

1. Man **musste** damals lange auf eine Erlaubnis warten.
2. Ich **durfte** mein Visum nicht alleine beantragen.
3. Meine Mutter **wollte** uns in Deutschland besuchen.
4. Wir **konnten** uns das damals nicht leisten.
5. Die Familie **sollte** früher einen Antrag stellen.
6. Mein Bruder **musste** die Dokumente übersetzen lassen.

LIVEWORKSHEETS

**4. Ergänzen Sie die Sätze mit den Pronomen in der richtigen Reihenfolge.**

Eine **Stadtführung** ist nicht immer einfach. Mein Freund, der ein **Weltenbummler** ist, hat sich verlaufen und musste **hetzen**.

1. Wir haben _____ empfohlen. (ihm - ein Restaurant)
2. Er hat _____ mitgebracht. (uns - ein kleines Geschenk)
3. Die Stadtführerin hat _____ erklärt. (den Touristen - alle Details)
4. Sie hat _____ gegeben. (ihr - ein Trinkgeld)
5. Ich habe _____ erzählt, aber er wollte es niemandem weitergeben. (die Neuigkeiten - ihm)
6. Die virtuellen **Säulen** haben _____ geboten. (dem Zuschauer - eine neue Perspektive)

LIVEWORKSHEETS

**5. Lesen Sie den Beitrag und ergänzen Sie die fehlenden Buchstaben oder die passende Redewendung.**

**Meine Entscheidung, nach Berlin zu ziehen?**

**Ein Grund für diese Entscheidung war,** dass ich mich sofort in die S-Bahn **verliebt** habe. **(1)** _____ das _____ in der S-Bahn. Als ich **(2)** _____ nach Deutschland kam, fühlte ich mich sofort wie zu Hause.

Viele meiner Freunde haben mich gefragt: „Wie konntest du deinen Job und deine Wohnung einfach kündigen?“ Ich antworte immer: „Wenn man einen Traum hat, kann man vieles verändern.“ **(3)** _____ Jakob. Manchmal braucht man dazu Mut, und dass man Unterstützung hat, **(4)** _____ auch eine Rolle. **(5)**

_____

_____ die S-Bahn schon richtig alt ist und wichtige Ereignisse der deutschen Geschichte (über)erlebt hat.

Wenn man wirklich etwas **(6)** _____, schafft man es auch! Das **(7)** _____ mir geholfen, mich in Berlin zu integrieren.

LIVEWORKSHEETS